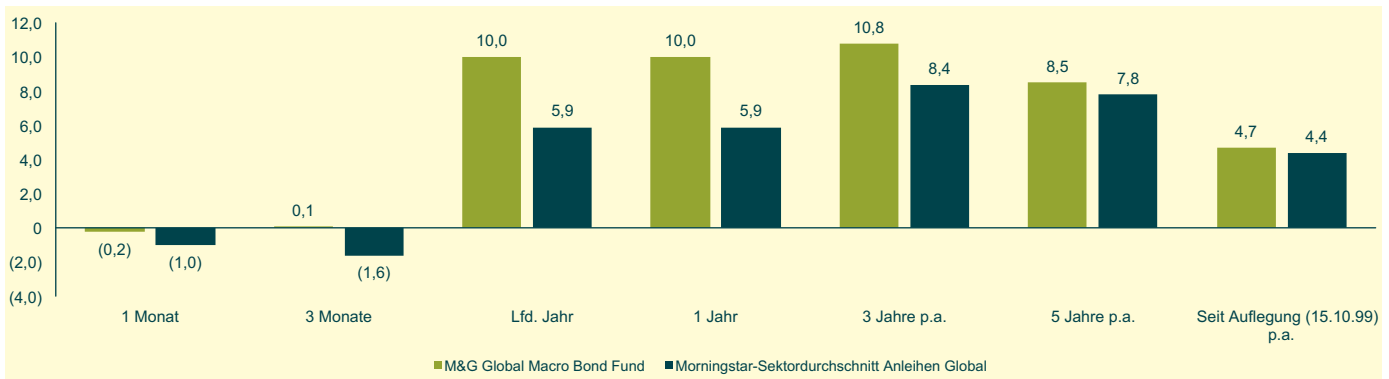


Zusammenfassung

- An den Anleihenmärkten kam es im Dezember zu stärkeren Schwankungen. Die „Fiskalklippe“ in den USA sorgte für Nervosität. Risikobehaftete Wertpapiere zogen gegen Ende des Monats kräftig an, was zur Folge hatte, dass die High-Yield-Positionen des Fonds das Ergebnis stärkten.
- Zu Lasten der Performance ging indessen die Allokation des Fonds im US-Dollar, der gegenüber Pfund und Euro an Wert verlor.
- Der Fondsmanager verringerte das Engagement im Hochzinssegment, indem er eine Long-Position im CDX North America High Yield Index schloss, die sehr gut gelaufen war.

Wertentwicklung (Gesamtertrag in Euro, %)



Wertentwicklung

Das Jahr endete für die meisten festverzinslichen Wertpapiere mit volatiler Note. Die Unsicherheit am Anleihenmarkt beruhte größtenteils auf Zweifeln daran, ob der US-Kongress eine Einigung im Haushaltsstreit erreichen würde, bevor Anfang 2013 automatisch massive Ausgabenkürzungen und Steuererhöhungen in Kraft träten. Die riskantesten Assetklassen, wie Hochzinsanleihen und Finanztitel mit niedrigerem Rating, legten um mehr als 2 % zu, während britische und US-Staatsanleihen trotz der Rally gegen Ende des Monats Einbußen verzeichneten.

Insofern war es vorteilhaft für den Fonds, dass zu Beginn des Berichtszeitraums rund ein Viertel des Portfolios (netto) auf High-Yield-Papiere entfiel. Fondsmanager Jim Leaviss glaubt, dass ordentliche Gewinne und ein geringer Verschuldungsgrad der meisten High-Yield-Emittenten dazu beitragen sollten, die Ausfallquote unter dem Niveau zu halten, das die aktuellen Bewertungen implizieren.

Während herkömmliche britische Staatsanleihen (Gilts) nachgaben, zeigten inflationsgebundene Papiere im Dezember angesichts der beharrlich hohen Teuerungsraten eine gute Performance. So erhöhte sich der Verbraucherpreisindex (CPI) im November um 2,7 % gegenüber dem Vorjahr, wie schon im Vormonat. Hintergrund war der Anstieg der Lebensmittelpreise, dem allerdings ein Rückgang der Benzinpreise gegenüberstand. Der Einzelhandelspreisindex (RPI) fiel im November leicht von 3,2 % auf 3,0 %. In Anbetracht des aktuellen Kurswechsels der Notenbanken, die ihre Aufmerksamkeit von Inflationszielen auf die Stärkung von Wachstum und Beschäftigung verlagern, hält Leaviss inflationsgebundene Papiere für chancenreich. Am Jahresende entfielen auf entsprechende Strategien etwa 24 % des Portfolios.

Dagegen hatte die beträchtliche Allokation im US-Dollar im Dezember angesichts der Befürchtungen wegen der „Fiskalklippe“ und des Drucks, unter dem US-Wertpapiere in dieser Situation standen, einen negativen Effekt, da der Dollar gegenüber Pfund und

Euro an Wert verlor. Die sich abzeichnende Erholung am US-Häusermarkt veranlasst Leaviss, die Konjunkturaussichten für die USA und somit auch die Perspektiven für den Dollar weiter optimistisch zu beurteilen.

Wichtigste Veränderungen

Mitte Dezember löste Leaviss eine Long-Position im CDX North America High Yield Index auf. Ein Grund dafür war die gute Performance, die diese Position für den Fonds erzielt hatte, zudem war Leaviss skeptisch, ob die Verhandlungen im US-Kongress zur Beilegung des Haushaltsstreits in letzter Minute Erfolg haben würden. Dadurch besteht das Engagement des Fonds im Hochzinssegment jetzt ausschließlich aus physischen Anleihen – ihr Anteil am Portfolio betrug Ende Dezember etwa 14 %. Nach dem Ausstieg aus dem Index wurde das Kreditrisiko des Fonds im Monatsverlauf gesenkt.

Unterdessen erhöhte Leaviss die Allokation in Finanzanleihen. Dazu investierte er aufgrund seiner Zuversicht mit Blick auf die US-Wirtschaft vornehmlich in Papiere von US-Instituten. Unterdessen erhöhte Leaviss

die Allokation in Finanzanleihen. Dazu investierte er aufgrund seiner Zuversicht mit Blick auf die US-Wirtschaft vornehmlich in Papiere von US-Instituten. Strukturelle Fortschritte in Irland veranlassten Leaviss zur Teilnahme an einer Neuemission der Bank of Ireland. Das Papier mit 10-jähriger Laufzeit bietet eine Rendite von rund 9%.

Bei den Währungen erhöhte Leaviss das Engagement im Euro als Ausgleich für das gesunkene (infolge der Reduzierung des High-Yield-Engagements) Kreditrisiko. Außerdem kaufte er eine kleinere Position Kanada-Dollar, eine Stellvertreterwährung für den US-Dollar. Zusammen hatte die Allokation in den beiden Währungen am Jahresende einen Anteil von etwa 70%.

Die Duration des Fonds sank im Monatsverlauf von 2,7 Jahren auf 2,4 Jahre.

Fondsfakten

Fondsmanager seit	15. Oktober 1999
Fondsvolumen (Mio.)	€428,93
Rückzahlungsrendite (inkl. Derivate)*	0,88 %
Anzahl der Emittenten	87
Modifizierte Duration (Jahre)	2,4
Durchschnittliches Bonitätsrating (Stand 30.11.12)	A-
Nom. OEIC Anteilsklasse	Euro-Anteilsklasse A
* Nach Abzug der Fondsaufwendungen.	

Fondsratings

Morningstar-Gesamtrating **★★★★★**

Anleihemärkte, Gesamttrendite (%)

	Dec 12
US-Staatsanleihen	-0,5
Britische Staatsanleihen	-0,4
Deutsche Bundesanleihen	0,7
Investment-Grade-Anleihen (in Pfund denominiert)	0,2
Investment-Grade-Anleihen (in Euro denominiert)	0,9
Hochzinsanleihen (in Euro denominiert)	2,3

Quelle: Merrill Lynch-Indizes

Cash kann als Einlage und/oder in Northern Trust Cash Funds, sogenannten Organismen für gemeinsame Anlagen, gehalten werden.

Quelle aller Angaben zur Wertentwicklung: Morningstar Inc., Stand: 31. Dezember 2012, Preis-Preis-Basis, bei Wiederanlage des Bruttoertrags. Die Wertentwicklung ist jeweils auf Euro-Basis angegeben und bezieht sich auf den Kauf der thesaurierenden Euro-Anteilsklasse A.

Quelle der Portfolio-Angaben: M&G-Statistiken, Stand 31. Dezember 2012, sofern nicht anders angegeben. **Bitte beachten Sie, dass der Wert von Anlagen schwanken kann und dass Sie den ursprünglich investierten Betrag möglicherweise nicht zurückerhalten. Telefonate können aufgezeichnet werden. Dieses Dokument wurde nur zum Gebrauch durch Anlageexperten erstellt. In der Schweiz: Die Verteilung dieses Dokuments in oder von der Schweiz aus ist nicht gestattet mit Ausnahme der Abgabe an qualifizierte Anleger im Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagenverordnung und des entsprechenden Rundschreibens der Schweizerischen Aufsichtsbehörde („Qualifizierte Anleger“). Abgegeben nur zum Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger (vorausgesetzt dieser ist ein Qualifizierter Anleger), nicht zur Weiterverteilung an irgendeine weitere natürliche oder juristische Person.** Die in diesem Dokument genannten Organismen für die gemeinsame Anlage (die „OGAW“) sind offene Investmentfonds mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Der vorliegende Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, der Jahresbericht und der darauf folgende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, sowie bei: M&G International Investments Limited, Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main, bei der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main, bei der österreichischen Zahlstelle: Raiffeisen Bank International A.G., Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, und bei der luxemburgischen Zahlstelle: J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., European Bank & Business Center, 6 c route de Treves, 2633 Senningerberg, Luxembourg. Kunden in der Schweiz wenden sich bitte an: M&G International Investments Ltd., Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. Eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, von der Financial Services Authority (FSA) autorisiert und beaufsichtigt.

Assetaufteilung (%)

	Ohne Derivate	CDS short	CDS Netto long	
Staatsanleihen	32,8	-2,0	0,0	29,0
Investment-Grade-Anleihen	47,7	-0,4	7,1	54,4
Hochzinsanleihen	14,3	0,0	0,0	14,3
Aktien	0,0	0,0	0,0	0,0
Kredite	0,0	0,0	0,0	0,0
Alternative Investments	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige	2,2	0,0	0,1	2,3
Kasse	3,0	0,0	0,0	0,0

CDS short: gekaufte CDS (Kreditausfall-Swaps); CDS long: verkaufte CDS

Die Werte in den Spalten müssen nicht in jedem Fall die Summe unter „Netto“ ergeben, da physische Papiere und/oder Cash in manchen Fällen als Sicherheiten für Positionen in Kreditausfall-Swaps verwendet werden.

Gewichtung von Industrien (%)

	Ohne Derivate
Finanzwesen	30,2
Industrie	20,6
Länder	17,6
Internationale Regierungen	12,4
Gesicherte Titel	7,3
Quasi Gov. & ausl. Reg.	4,5
Versorger	3,2
Sonstige	1,2
Kasse	3,0

Aufteilung nach Währung (%)

	Fonds
US Dollar	66,8
Euro	33,8
Kanadischer Dollar	2,9
Schwedische Krone	2,1
Norwegische Krone	1,4
Schweizer Franken	1,0
Britisches Pfund	-0,7
Südafrikanischer Rand	-1,5
Australischer Dollar	-1,8
Sonstige	-4,1

Aufteilung nach Kreditrating (%)

	Ohne Derivate	CDS short	CDS Netto long	
AAA	23,9	-0,4	0,0	21,8
AA	15,4	0,0	0,4	15,8
A	21,6	0,0	3,4	25,0
BBB	19,6	-1,5	3,3	21,4
BB	7,4	-0,5	0,0	6,9
B	4,9	0,0	0,0	4,9
CCC	2,0	0,0	0,0	2,0
CC	0,0	0,0	0,0	0,0
C	0,0	0,0	0,0	0,0
D	0,0	0,0	0,0	0,0
Ohne Rating	2,2	0,0	0,1	2,3
Kasse	3,0	0,0	0,0	0,0

CDS short: gekaufte CDS (Kreditausfall-Swaps); CDS long: verkaufte CDS

Die Werte in den Spalten müssen nicht in jedem Fall die Summe unter „Netto“ ergeben, da physische Papiere und/oder Cash in manchen Fällen als Sicherheiten für Positionen in Kreditausfall-Swaps verwendet werden.

Futures-Positionen

	Fonds
Long	0,0 %
Short	0,0 %
Durationseffekt	+0,0 Jahre

Größte Emittenten (in %)

	Ohne Derivate
US Treasury	12,4
UK index-linked	10,8
Germany	6,8
GE Capital	4,1
Bank of America	3,0
JP Morgan	2,5
Iceland	2,4
Granite Master Issuer	2,3
Citigroup	2,3
Goldman Sachs	2,2